

Wanderung über die Reuterwanne

Schöne Wege, tolle Aussichten und viele Einkehralpen machen diese Wanderung einzigartig.

Mittelschwere Wandertour über die Reuterwanne

Start ist am Parkplatz Buron-Kinderpark. Die Rundtour beginnt mit einem schattigen Weg durch den Wald. Bereits nach einer halben Stunde kannst Du einen Abstecher zur Buronhütte machen. Weiter auf dieser Runde führt der Weg über Wiesen und durch Wald. Weiter bergauf besteigst Du den Rücken der Blässe mit der Bergstation des Buron-Schleppliftes und hast freien Blick nach Norden über den Grüntensee und nach Süden über die Bergkette. Der Pfad führt Dich weiter durch niedriges Gehölz und den letzten Anstieg wieder über einen Waldweg zum Gipfel. Dort wirst Du mit einem tollen Ausblick belohnt. Nach einer kurzen Pause auf der Wiese geht es über Forstwege locker wieder bergab zur Alpe Obere Reuterwanne. Es zweigt rechts ein Pfad ab, der Dich in ca. 20 Minuten zur Alpe Stubental führt. Auf dem Wirtschaftsweg und über kleine Steige wanderst Du gemütlich bergab, vorbei an der Haslacher Alpe und weiter auf Asphalt. Links zweigt ein unbeschilderter Pfad ab, dem Du folgst bis er sich fast verliert und danach aber breiter und schließlich zur Straße wird. Bald erreichst Du die Stelle des Aufstiegs, wo Du den gleichen Weg für den Rest des Abstiegs nehmen kannst.



Ausrüstung

Feste, knöchelhohe Bergschuhe mit guter Profilsohle Rucksack Regenschutz, je nach Witterung evtl. wärmende Kleidung oder Sonnenschutz ggf. 2 Trekkingstöcke ausreichend Getränke vor allem an heißen Tagen evtl. Brotzeit / Süßigkeiten zur Stärkung

Alpine Erfahrung



Alpine Kondition



Schwindelfreiheit



Begehbar in den Monaten

Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.
Sep.	Okt.	Nov.	Dez.				

Länge

11 km

Dauer

5,5 Stunden

Höhenmeter aufwärts

737 m

Lage

mittlerelage

Schwierigkeitsgrad

moderat

Wegbeschaffenheit

Wald-/Feldweg, Asphalt

Einkehrmöglichkeiten

Buronhütte, Alpe Stubental, Haslacher Alm,

letzte Aktualisierung am 10.11.2016

Hinweis

In der Beschreibung der Touren gehen wir immer von normalen Verhältnissen aus. Bitte beachte, dass sich das Wetter im Gebirge sehr schnell ändern kann. Wenn Du Dir nicht sicher bist, ob Du einer Tour gewachsen bist, ob Du die nötige alpine Erfahrung, Ausrüstung oder Ausbildung dazu hast, verzichte lieber auf eine Tour oder schließe Dich einer professionellen Führung an.